

Muster GmbH
Martin Mustermann
Musterstraße 11
60311 Frankfurt am Main

Wöllstadt, den 18. März 2012

Unverlangte Werbe-E-Mails für Ihre Website www.muster-gmbh.de

Sehr geehrter Herr Mustermann,

seit dem 09.01.2011 erhalte ich regelmäßig unverlangte Werbe-E-Mails auf meinen beruflich genutzten E-Mail-Account kontakt@klein-alexander.net, die auf die Website "www.muster-gmbh.de" verweisen, für die Sie rechtlich verantwortlich sind. Anliegend finden Sie beispielhaft einen Ausdruck einer solchen Mail.

Ich habe bislang keinerlei Kontakt zu Ihrem Unternehmen gehabt oder die Zusendung derartiger Mails in irgendeiner Art und Weise angefordert. Insbesondere habe ich mich nicht in eine irgendwie geartete Mailingliste eingetragen, um derartige Informationen zu erhalten. Die Beweislast für eine solche Eintragung liegt nach der Rechtsprechung ohnehin auf Ihrer Seite.

Wie Ihnen sicher bekannt ist, stellt die Werbung mittels E-Mail eine unzulässige Belästigung im Sinne von §§ 823, 1004 BGB dar, da sie die Aufmerksamkeit des Betroffenen über Gebühren hinaus in Anspruch nimmt und zu einer unzumutbaren Belastung des Privat- und Arbeitsbereichs führt. Bei dem Versand auf beruflich genutzten Mail-Accounts liegt zudem ein zielgerichteter Eingriff in den eingerichteten und ausgeübten Gewerbebetrieb gemäß § 823 Abs. 1 BGB vor. Dies ergibt sich bereits aus § 7 des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG) und entspricht der ständigen Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs (BGH, Urteil 11.03.2004 - I ZR 81/01; BGH, Beschluss vom 20.05.2009 - I ZR 218/07; BGH, Beschluss vom 10.12.2009 - I ZR 201/07).

Ich fordere Sie daher auf, bis Montag, den 27.06.2011, 12.00 Uhr hier eingehend, eine Unterlassungserklärung dergestalt abzugeben, es bei Meidung einer Vertragsstrafe von € 5.100,00 für jeden Fall der Zuwiderhandlung zu unterlassen, an die E-Mail-Adresse kontakt@klein-alexander.net Werbenachrichten per E-Mail zu versenden, es sei denn, der Unterzeichner hat zuvor dem Versand ausdrücklich zugestimmt oder es hat zuvor eine Geschäftsbeziehung bestanden. Ein Muster für eine solche Unterlassungserklärung finden Sie anbei.

Zudem werden Sie aufgefordert, gemäß § 34 BDSG Auskunft darüber zu erteilen:

1. welche Daten über mich bei Ihnen gespeichert sind und zu welchem Zweck (§ 34 I-III BDSG i.V.m. § 6 II, § 28 Abs. 4),
2. mir mitzuteilen, aus welcher Quelle Sie diese Daten erhalten haben (§ 34 I Nr.1 BDSG),
3. sofern eine Weitergabe stattfand, mir alle weiteren Empfänger der Daten zu nennen (§ 34 I Nr.2 BDSG),
4. sofort sämtliche meiner bei Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten aus Ihren Beständen zu löschen (§ 35 II BDSG).

Die Abgabe dieser Erklärung erwarte ich ebenfalls innerhalb der Ihnen gesetzten Frist bis zum 27.06.2011.

Sollten Sie innerhalb der gesetzten Frist nicht die Unterlassungs- und Datenschutzerklärung abgegeben haben, so werde ich unverzüglich gerichtliche Schritte gegen Sie einleiten.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Klein

Muster GmbH | Musterstraße 11 | 60311 Frankfurt am Main

Alexander Klein
Große Burggasse 6
61206 Wöllstadt

UNTERLASSUNGSERKLÄRUNG

Hiermit verpflichte ich,

Martin Mustermann | Muster GmbH | Musterstraße 11 | 60311 Frankfurt am Main

mich gegenüber

Alexander Klein | Große Burggasse 6 | 61206 Wöllstadt,

es bei Meidung einer Vertragsstrafe von € 5.100,00 für jeden Fall der Zuwiderhandlung unter Ausschluss des Fortsetzungszusammenhanges

zu unterlassen,

an die E-Mail-Adresse kontakt@klein-alexander.net E-Mail-Werbenachrichten zu versenden, es sei denn, Alexander Klein hat zuvor dem Versand ausdrücklich zugestimmt oder es hat zuvor eine Geschäftsbeziehung bestanden.

Unterschrift, Ort, Datum